

### Leipziger polytechnische Gesellschaft.

(Vereinigt mit dem früheren Kunst- und Gewerbeverein. Gestiftet im October 1825. Sitzungslocal Hôtel de Pologne, Gaisstr. 8-10.)

Protector: Se. Königl. Majestät Albert von Sachsen.

Director: D. D. Mothes, K. S. Baurath. Plagw. Str. 38.

Vicedirector: Frdr. Wilm. Kunze, Civilingenieur. Mendelssohnstr. 7.

Secretair: M. Ad. G. Wittgenstein, Regierungsrath. Leibnizstr. 18.

Schriftführer: G. Theod. Schwarze, Techniker. Täubchenweg 5.

Cassirer: F. W. Zelle, Bankdirector. Kreuzstr. 6.

Bibliothekar: Wilm. Schrey, Buchhändler. Burgstr. 8.

Modellinspector: F. F. Hünerbein, Mechaniker. Nordstraße 27.

Schul-Director: L. Schöne, Director der 2. Bezirksschule. Lessingstr. 10.

#### Schulvorsteher:

F. A. L. Beulshausen, Schlossermstr. Färberstr. 7.

F. H. Rudloff, Schuhmachermeister. Nikolaistr. 16.

Deputirte der Gesellschaft zum Directorium.

Fr. W. Trethar, Uhrenfabrikant, Kgl. Hoflieferant. Wiesenstr. 21.

G. Krieg, Fabrikant. Schützenstr. 17-18.

F. Lechla, Oekonomie-Commissar. Münb. Str. 56.

E. v. Schindler, Kaufm. Thomasg. 9.

F. E. Trebst, Sattler u. Wagenbauer. Weststr. 22.

Muntius u. Castellan: H. Mittenentzwei. Pfaffen-dorfer Str. 3.

Außerdem 700 ordentliche Mitglieder und 16 Ehrenmitglieder.

Die Versammlungen der Gesellschaft finden im Winterhalbjahr alle Freitage von Abends 8 Uhr statt; jeder Freund der Gewerbe hat freien Zutritt zu denselben. Die Bibliothek der Gesellschaft befindet sich nebst einem gut eingerichteten Lesezimmer in dem Gesellschaftslocale, welches Montag und Freitag von 7-9 Uhr Abends für die Mitglieder geöffnet ist. Die Sonntags-Gewerbeschule, welche von 800 Zöglingen besucht wird, befindet sich in den Schulräumen der II. Bezirksschule. Mittheilungen über die Sitzungen befinden sich in hiesigen Localblättern.

### Lausitzer (Wendische) Prediger-Gesellschaft.

gegründet den 10. December 1716, steht unter Leitung folgender Herren Präsiden:

1. Homileticum: Prof. D. Fricke, Comthur u. Albertstr. 8.

Specialsenior dess.: Thilo Schuch, stud. theol. Reichsstraße 14.

2. Biblicotheologicum: Prof. D. Fricke, Comthur u. Albertstr. 8.

Specialsenior dess.: Thilo Schuch, stud. theol. Reichsstraße 14.

3. Katecheticum: Prof. D. Schmidt. Querstraße 31-33.

Specialsenior dess.: Bernh. Morgenbesser, stud. theol. Ritterstr. 45.

4. Historicum: Geh. Kirchenrath Superintendent Prof. D. Lechler, Ritter u. Thomaskirchhof 24.

Specialsenior dess.: M. Löhmann, stud. theol. Windmühlenstr. 42.

5. Dogmaticum: Consistorialrath Domherr Prof. D. Luthardt. Thalstr. 30.

Specialsenior dess.: A. Preuß, stud. theol. Pfaffen-dorfer Str. 7.

6. Hebraicum I.: Geh. Kirchenrath Prof. D. Fr. Delitzsch, Ritter u. Münb. Str. 54.

Specialsenior dess.: Theod. Michael, stud. theol. Katharinenstr. 16.

7. Hebraicum II.: Consistorialrath Prof. D. Baur, Ritter u. Universitätsstr. 14.

Specialsenior dess.: E. von Feilitzsch, stud. theol. Querstr. 31-32.

8. Sorabicum: Präses vacat.

Specialsenior dess.: A. Mieth, stud. theol. Weststraße 63.

Senior der Lausitzer Prediger-Gesellschaft: A. Richter, stud. theol. Mühlgasse 9.

Subsenior ders.: Theod. Dröse, stud. theol. Zeitzer Straße 13 b.

Secretair ders.: H. Morgenbesser, stud. jur. Reichsstraße 14.

Deutscher Bibliothekar ders.: Theod. Michael, stud. theol. Katharinenstr. 16.

Wendischer Bibliothekar ders.: A. Mieth, stud. theol. Weststr. 63.

### Privatschullehrer-Verein.

Der Privatschullehrer-Verein, gegründet im October 1865, hat den Zweck, Leipziger Privatschullehrern im Falle unverschuldeter Noth oder Erkrankung eine angemessene Unterstützung, bei eintretender Invalidität aber eine Pension zu gewähren. Mitglieder können sowohl Lehrer als Nichtlehrer werden.

#### Vorstand:

Director D. E. Barth, Vorsitzender. Querstr. 10.

Director D. W. Smitt, dessen Stellvertr. A. d. Pleiße 3b.

George Meyer, Schatzmeister. Brühl 63.

D. Eman. Samosk, Schriftführer. Weststr. 89.

Jul. Dörfer, dessen Stellvertreter. Zeitzer Str. 25.

### Deutscher Protestantenverein zu Leipzig.

Gegründet 1867.

Dieser Localverein bezweckt wie der allgemeine deutsche Protestantenverein, in dessen Verbande er steht, namentlich 1) Den Ausbau der deutschen evangelischen Kirchen auf der Grundlage des Gemeindeprinzips, sowie die Anbahnung einer organischen Verbindung der Landeskirchen.

2) Die Bekämpfung alles unprotestantischen hierarchischen Wesens innerhalb der einzelnen Landeskirchen und die Wahrung der Rechte, Ehre und Freiheit des deutschen Protestantismus.

3) Die Erhaltung und Förderung christlicher Duldsamkeit und Achtung zwischen den verschiedenen Confessionen und ihren Mitgliedern.

4) Die Anregung und Förderung des christlichen Lebens, sowie aller der christlichen Unternehmungen und Werke, welche die sittliche Kraft und Wohlfahrt des Volkes bedingen.

#### Vorstand:

Subdiaconus D. R. Binkau, Vorsitzender.

Kfm. Adph. Zenker, stellvertr. Vorsitzender.

Em. Penck, Schriftführer.

Privatmann Em. Meidinger, Rechnungsführer.

Buchhändler D. Albr. Kirchhoff.

Buchhändler Adph. Kefelschöfer.

Prof. D. Adph. Seydel.

### Reinhard-Stiftung.

(Dyl-Reinhard-Stiftung.)

Die Anstalt hat den Zweck, Preisaufgaben für angehende Prediger zu stellen und über die Preise zu entscheiden; sie wird derzeit verwaltet von

Consistorialrath Prof. D. Baur.

Stadttrath Frdr. Adph. Heßler.

Geh. Kirchenrath Superintendent Prof. D. Lechler.

Geh. Rath Prof. D. Roscher.

Stadttrath D. Vogel.

### Stiftung für die Stadt Leipzig.

(Rhode-Stiftung.)

Der am 2. Nov. 1872 verstorbene Herr Carl Ferdinand Rhode in Leipzig begründete durch das von ihm hinterlassene Vermögen eine im Jahre 1873 von dem Königl. Ministerium des Innern genehmigte Stiftung für die Stadt Leipzig, deren